

# Wo sich alles um die Walnuss dreht

**MANUFAKTUR GELBE BÜRG** In zehn Jahren wurde viel erreicht. Im September gibt es wieder einen Nussmarkt.

**SAMMENHEIM** - Im Januar 2013 wurde die Genossenschaft Manufaktur Gelbe Bürg mit der Unterstützung des Landschaftspflegeverbands Mittelfranken (LPV) und der Gemeinden Markt Berolzheim, Meinheim, Dittenheim, Gnotzheim und Heidenheim gegründet.

Ziel war und ist die Erhaltung von landschaftsprägenden Walnussbäumen durch die Verwertung der Erträge. In diesem Jahr jährt sich diese Gründung zum zehnten Mal. In den zehn Jahren seien „viele „Klippen umschifft“ worden, bilanziert der Landschaftspflegeverband.

„Wenn damals im Januar 2013 jemand vorausgesagt hätte, dass im Jubiläumsjahr ein Nusshaus im Ortsteil Sammenheim mit der ersten Walnussknackmaschine Bayerns stehen würde, dass im September 2023 ein dritter großer Nussmarkt stattfinden wird, der bayernweit Beachtung fin-

det, dass sich ein engagiertes Team aus Sammenheim, Meinheim, Spielberg, Gunzenhausen und Dittenheim um die Verwertung von mehr als zehn Tonnen Walnüssen aus der Ernte 2022 kümmert, dass der Ortsteil Sammenheim mit der Genossenschaft durch mehrere bayernweite Veröffentlichungen und Filmbeiträge über Mittelfranken hinaus bekannt ist, dann hätte man diesen wohl für verrückt erklärt“, heißt es.

Aber all diese Dinge seien erreicht worden, und die Manufaktur Gelbe Bürg habe sich mit einer großen Anzahl an Walnussprodukten etabliert. In den Anfängen leisteten die Vorstände Inga Roysl und Petra Riehl große Aufbauarbeit. Seit Herbst 2022 stehen Ernst Beißer aus Sammenheim und Melanie Jörg aus Meinheim an der Spitze.

Der Schritt zum Nusshaus und der gewerblichen Knackanlage sei dem

großen Engagement der Gemeinde Dittenheim, aber auch vielen freiwilligen Helfern aus Sammenheim zu verdanken. Der Kauf der Knackmaschine wurde mit dem Preisgeld aus dem Wettbewerb „Gütesiegel Heimatdorf“ im Jahr 2018 möglich.

Die aufwändigen Umbauarbeiten der Gemeindscheune zum Nusshaus wurden mit Geldern der Gemeinde Dittenheim und aus dem europäischen Strukturmitteltopf Leader realisiert. Viele kleine Rädchen auf kommunaler und anderen Ebenen hätten dazu in den vergangenen Jahren ineinandergreifen müssen.

## Offen für Besucher

Mit der Walnussknackmaschine steht seit 2022 allen interessierten Walnussbesitzern die Möglichkeit offen, im Nusshaus Sammenheim nicht nur Nüsse zu verkaufen, sondern auch selbst zu knacken. Mit dem Nusshaus in Verbindung mit einem Streuobstlehrpfad des Landkreises können nun auch Besuchergruppen empfangen werden. Die Manufaktur Gelbe Bürg kann dazu eine außergewöhnliche Palette aus Nussprodukten, vom Walnussöl bis zu Walnussnudeln, beisteuern.

Die Möglichkeit, Besuchergruppen zu empfangen und zu verköstigen, werde in den nächsten Jahren sicher noch eine größere Bedeutung gewinnen. „Darin steckt großes Potential, da es im Nusshaus mit der Knackmaschine, aber auch mit den vielen Nussbäumen in und um Sam-



Das Bild zeigt das Sortieren der Kerne in der Knackmaschine.

menheim wirklich etwas Außergewöhnliches zu sehen gibt“, teilt der Landschaftspflegeverband mit. Im Herbst 2022 sei zum Beispiel durch private Nussbaumpflanzungen an der Auffahrt zum Gelben Berg eine der größten Walnussalleen Mittelfrankens entstanden.

Die Art und Weise, wie in der Manufaktur Gelbe Bürg Walnüsse von Nussbaubesitzern angekauft und zu hochwertigen Produkten ver-

wertet werden, sei nach wie vor in Bayern einzigartig. Mit vielen Gesprächen, Vorträgen und Veranstaltungen sei es in den zehn Jahren auch gelungen, die Walnuss und ihre besonderen gesundheitlichen Vorzüge wieder stärker ins Bewusstsein der Menschen zu rücken, schreibt der LPV.

## Nussmarkt im Herbst

Dass es zum kleinen Jubiläum wieder einen Nussmarkt in Sammenheim geben wird, freut die Initiatoren und Aktiven der Genossenschaft sowie die Gemeinde Dittenheim ganz besonders. Am 3. September wird dieser Nussmarkt als großes Gemeinschaftswerk der ARGE Nuss, bestehend aus den Sammenheimer Ortsvereinen, und unter Mitwirkung der neuen Sparte des Obst- und Gartenbauvereins Sammenheim, dem „Team Walnuss“, veranstaltet.

Die Aktivitäten und Kooperationen in Sammenheim unter dem Thema Walnuss „lassen auf ein erfolgreiches Weiterarbeiten an der Aufgabe zur Bewahrung eines wichtigen Kulturgutes hoffen“, so die Erwartung der Verantwortlichen. **vnp**

*Artikel im Altmühlboten zum 10. Jubiläum der Genossenschaftsgründung „Manufaktur Gelbe Bürg“ im Jahr 2013*



Das Nusshaus in Sammenheim steht für die gute Entwicklung der Genossenschaft.